



Protokollauszug

aus der
47. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 07.05.2008

öffentlich

**Top 5.42 Potsdamer Toleranzedikt
08/SVV/0439
geändert beschlossen**

Der **Ältestenrat empfiehlt die Abstimmung** ohne Ausschussüberweisung.

Die Vorlage wird von der Stadtverordneten Müller als Vorsitzende der Stadtverordnetenversamm-
lung namens des Oberbürgermeisters und der antragstellenden Fraktionen eingebracht.

In der Diskussion empfehlen der Oberbürgermeister Herr Jakobs und der Stadtverordnete Dr.
Scharfenberg, Fraktion DIE LINKE, den **Termin** der Zusammenfassung von Vorschlägen und
Hinweisen von Dezember 2008 **auf September 2008 zu ändern** und den **Hauptausschuss mit
der Koordinierung zu beauftragen**.

Demzufolge ist im letzten Satz:

*„... und legt der Stadtverordnetenversammlung im Dezember 2008 einen daraus resultierenden
Beschlussantrag vor.“*

zu streichen.

Dagegen werden keine Einwände vorgebracht.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

**Die Stadtverordnetenversammlung unterstützt die öffentliche Diskussion für ein offenes
und tolerantes Potsdam. Die Fraktionen, die Ausschüsse der Stadtverordnetenversamm-
lung sowie die Ortsbeiräte führen in den kommenden Monaten die Diskussion zu dem von
Prof. Kleger vorgelegten Potsdamer Toleranzedikt. Die daraus resultierenden Ergebnisse
sowie die Hinweise und Vorschläge aus der Potsdamer Bürgerschaft werden zusammen-
gefasst im September 2008 dem Hauptausschuss vorgelegt.**

Der Hauptausschuss übernimmt die Koordinierung der Vorschläge und Hinweise.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen**,
bei 3 Stimmenthaltungen.